



pafvf - Privatakademie für Verwaltungsbildung GmbH & Co. KG
Breite Str. 9 A, 14467 Potsdam,
Tel.: 0331 / 27 34 49 23
E-Mail: anmeldung@pafvf.de
Internet: www.pafvf-privatakademie.de

0031NW Straßenbau- beitragsrecht	Straßenbaubeitragsrecht: Ausgewählte Rechtsprechung der letzten Jahre mit besonderer Bedeutung für die kommunale Verwaltungspraxis in NRW Michael Boeker, Richter am Verwaltungsgericht Köln Dr. Christiane Kimmel, Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Köln	25.06.2018 Düsseldorf
--	--	------------------------------

SEMINARZIELE:

Wie in kaum einem anderen Aufgabenbereich der Kommunalverwaltung geht es bei der Erhebung von Straßenbaubeiträgen oftmals um schwierige Anwendungsfälle und immer neue Anforderungen.

Als Rechtsgrundlage dienen § 8 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) und die Straßenbaubeitragssatzungen der Kommunen. Darüber hinaus ist das Straßenbaubeitragsrecht weitgehend durch Richterrecht geprägt.

Vor diesem Hintergrund sollen im Seminar wichtige Urteile der letzten Jahre, insbesondere des OVG Münster, erläutert und aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung aufgezeigt werden.

Gerne können Sie uns Ihre Fragen/Praxisfälle zum Straßenbaubeitragsrecht per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an die Referent(inn)en weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE

- Grundstücks- und Vorteilsbegriff
- Anlage und Bauprogramm
- Beitragsfähige Maßnahmen; u. a. Abgrenzung: Instandhaltung - Unterhaltung - Erneuerung
- Aufwandsermittlung (u. a. Schätzungsbefugnis, Folgemaßnahmen)
- Aufwandsverteilung (v. a. Hinterliegergrundstücke, Nutzungs- und Artzuschlag)
- Erlass und Beitragsverzicht
- Fragen/Praxisfälle der Teilnehmer(innen)

REFERENT(INN)EN:

Herr Michael Boeker, Richter am Verwaltungsgericht Köln, seit 2001 Mitglied der für das Erschließungs-, Straßenbaubeitrags- und Anschlussbeitragsrecht zuständigen Fachkammer

Frau Dr. Christiane Kimmel, Vorsitzende Richterin der für das Erschließungs-, Straßenbaubeitrags- und Anschlussbeitragsrecht zuständigen Fachkammer am Verwaltungsgericht Köln

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

248,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen
90,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende
329,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0031NW

Seminarthema: Straßenbaubeitragsrecht: Ausgewählte Rechtsprechung der letzten Jahre mit besonderer Bedeutung für die kommunale Verwaltungspraxis in NRW

Termin: 25.06.2018; 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Hauptgebäude der IHK-Düsseldorf, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.